

Acht Verletzte auf der BAB 2



Lehrte, Region Hannover (Nds). Am Nachmittag wurde die Feuerwehr Hämelerwald zu einem Verkehrsunfall auf die BAB 2 gerufen. Ersten Meldungen zur Folge sollte sich ein Pkw zwischen den Anschlussstellen Hämelerwald und Lehrte überschlagen haben.

Tatsächlich befand sich die Einsatzstelle aber etwa 500 Meter hinter der Anschlussstelle Hämelerwald in Richtung Peine.

Den zuerst an der Einsatzstelle eintreffenden Kräften bot sich ein Bild von insgesamt fünf an dem Unfall beteiligten Fahrzeuge und einem Trümmerfeld, sowohl auf den Fahrspuren Richtung Berlin, wie aber auch in der Gegenrichtung. Da sich die Einsatzstelle somit auf beiden Fahrbahnrichtungen befand, kamen zusätzlich noch Feuerwehrkräfte der Stadt Peine zum Einsatzort.

Nach einer ersten Erkundung konnte festgestellt werden, dass alle Personen aus ihren Fahrzeugen, auch aus dem Fahrzeug welches sich überschlagen hatte, bereits von Ersthelfern befreit worden waren. Die Einsatzkräfte sicherten daraufhin die Einsatzstelle und stellten den Brandschutz sicher.

Bei dem Unfall, der durch eine verlorene Dachbox ausgelöst

worden war, wurden insgesamt acht Personen leicht verletzt und durch den Rettungsdienst versorgt. Der vorsorglich alarmierte Rettungshubschrauber brauchte nicht mehr landen.

Die Einsatzkräfte aus Hämelerwald konnten gegen 17:00 h die Einsatzstelle wieder verlassen.

Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Hämelerwald und Peine mit insgesamt sieben Einsatzfahrzeugen, der Rettungsdienst mit fünf Rettungswagen und einem Notarzteeinsatzfahrzeug sowie die Polizei.

Text, Fotos: Christian Urban

